

81/2016

21. Dezember 2016

Prof. Christian Rehtanz von der TU Dortmund neuer Vorsitzender der VDE|ETG

Die Energietechnische Gesellschaft im VDE (VDE|ETG) hat ihren neuen Vorstand für 2017 bis 2019 gewählt. Neuer Vorsitzender ist Prof. Dr.-Ing. Christian Rehtanz (47), seit 2011 Leiter des Instituts für Energiesysteme, Energieeffizienz und Energiewirtschaft der TU Dortmund. Er löst zum 1. Januar 2017 Prof. Dr.-Ing. Rainer Speh, Chief Technology Officer Siemens Ltd., Riad, Saudi Arabien ab, der turnusgemäß ausscheidet. Stellvertretender Vorsitzender ist Dr. Michael Schwan (43), Leiter Power System Consulting, Energy Management Division, Digital Grid der Siemens AG Erlangen.

Weitere Vorstandsmitglieder sind: Dr. Andreas Breuer, Vice President New Technologies / Projects Grid & Infrastructure Segment der innogy SE, Dr.-Ing. Martin Konermann, Mitglied der Geschäftsführung, Netze BW GmbH, Dipl.-Ing. Stefan Habild, Prokurist, Geschäftsbereichsleiter, Grid Systems Deutschland, ABB AG, und Prof. Dr.-Ing. Bernd Engel, Institutsleiter, Institut für Hochspannungstechnik und Elektrische Energieanlagen der TU Braunschweig.

Wichtige Aufgaben der VDE|ETG, die rund 12.000 Mitglieder zählt, liegen in der technisch-wissenschaftlichen Förderung der Erzeugung, Übertragung, Verteilung und Anwendung von elektrischer Energie. Ihre technische Expertise setzen die Experten insbesondere für das Gelingen der Energiewende, Fragen der zuverlässigen, umweltschonenden sowie wirtschaftlichen Energieversorgung ein und engagieren sich in der Nachwuchsarbeit.

Weitere Informationen unter www.vde.com/etg

Über den VDE:

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen) und 1.200 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach.

Die Themenschwerpunkte des Verbandes reichen von der Energiewende über Industrie 4.0, Smart Traffic und Smart Living bis hin zur IT-Sicherheit. Der VDE setzt sich insbesondere für die Forschungs- und Nachwuchsförderung sowie den Verbraucherschutz ein. Das VDE-Zeichen, das 67 Prozent der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. Hauptsitz des VDE ist Frankfurt am Main.

www.vde.com.

Pressekontakt: Melanie Unseld, Telefon: 069 6308-461, melanie.unseld@vde.com